

Dachintegration mit Laminaten

Neben der klassischen Aufdach-Montage gibt es die Möglichkeit der ästhetisch ansprechenderen aber auch anspruchsvolleren Dachintegration.

Die geschindelten Solarmodule können die Dachhaut komplett ersetzen. Für die Dichtheit des Daches ist deshalb besonders auf die Übergänge und Anschlüsse an das Ziegeldach, die sog. Verwahrungen zu achten. Sie müssen sehr sorgfältig ausgeführt werden. Dazu ist unter Umständen die Zuhilfenahme eines Dachdeckers und/oder Flaschners erforderlich.

Ein weiterer Punkt, auf den man bei der Dachintegration achten muss, ist eine ausreichende Hinterlüftung des Solargenerators. Diese muss durch den entsprechenden Aufbau des Daches gegeben sein.

Sprechertext

Bei einer Dachintegration wird immer nach dem gleichen Schema vorgegangen.

Nach Festlegung der Lage des Generators und Entfernung der Dachziegel erfolgt die Einpassung der Integrationsschienen am unteren Ende zum Ziegelübergang.

Beim Aufbau des Generators von unten nach oben werden die Modulreihen geschindelt und es erfolgt sukzessive die Anpassung der seitlichen Übergänge.

Nachdem der gesamte Solargenerator auf dem Dach aufliegt wird der obere Abschluß der Ziegel auf die Solarmodule fertiggestellt.